

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikaton

Handelsname: PlastoShine  
EG-Nummer: 918-557-5  
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119463258-33, 01-2119486659-16  
Registrierungsnummer BfR  
UFI Code YWS2-D08W-100N-8421

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zu Einzelheiten der identifizierten Verwendungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 siehe Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

### InovaTec

Regina Zülch  
Arnsbacher Str. 14  
34582 Borken (Hessen)  
Tel.: 05682 730 320  
E-Mail: info@INOVATEC-Autopflege.de

#### 1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Bonn: +49 (0)228 19240

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### - Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

##### - Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### - Gefahrenpiktogramme:



##### - Signalwort: Gefahr

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### - Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### - Sicherheitshinweise:

#### Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

#### - Zusätzliche Angaben:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### - 2.3 Sonstige Gefahren

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar.

- vPvB: Nicht anwendbar.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Gemisch von n-, i- und cyclo-Aliphaten überwiegend im Bereich C9-C11

CAS-Nr. Bezeichnung:

CAS-Nr. 69011-36-5 Isotridecanol, ethoxyliert ( > 5 – 20 EO) 90 % < 1 %

CAS Nr. 111-76-2 2-Butoxyethanol < 10 %

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten

Testbenzin D40 <80%, <20% Silikonöl

Identifikationsnummer: EG-Nummer: 919-857-5

Zusätzliche Hinweise:

Jeder Eintrag einer EG Nr., der mit der Nummer „9“ beginnt, ist – bis zur Veröffentlichung der offiziellen Registrierungsnummer – eine von der ECHA angegebene provisorische Nummer für den Stoff. Siehe auch in Abschnitt 15 die zusätzliche Information zur CAS-Nummer des Stoffes.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Arzt konsultieren, wenn Reizung anhält.

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

- Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen. Bei spontanem Erbrechen den Kopf unterhalb der Hüfthöhe halten, um Aspiration des Produktes zu verhindern.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und andere Auswirkungen auf das Zentralnervensystem.

**Hinweise für den Arzt:** Wegen Aspirationsgefahr Magenspülung nur unter endotrachealer Intubation. Fettfilm der Haut wiederherstellen um Dermatitis (Hautentzündung) vorzubeugen. Symptomatische Behandlung.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Behandlung:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** *CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.*

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich. Bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid CO entstehen. Dämpfe sind schwerer als Luft und verbreiten sich am Boden. Entzündung über größere Entfernung möglich. Kontakt mit brennbaren Stoffen verhindern.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung:** Siehe unter Punkt 8.  
Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben:** Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Temperaturklasse: T 3 (DIN 57165)  
Explosionsgruppe: II A (DIN 57165)  
Brandklasse: B

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

*Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Nackte Flammen auslöschen. Zündquellen entfernen. Nicht rauchen. Funken vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Betroffene Räume gründlich belüften.  
Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.*

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

*Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.  
Eindringen in die Kanalisation, in Oberflächen- und Grundwasser sowie in den Boden verhindern.*

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.*

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

*Es besteht Explosionsgefahr.*

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Lager- und Arbeitsplatz sorgen.  
Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden.  
Aerosolbildung vermeiden.

#### **Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz:**

*Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.*

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

*Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.*

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

*Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.  
TRGS 510 beachten.*

*Geeignete Materialien und Beschichtungen (chemische Kompatibilität): C-Stahl, Edelstahl, Polyethylen, Polypropylen, Polyester, Teflon.*

*Ungeeignete Materialien und Beschichtungen: Naturkautschuk, Butylkautschuk, Ethylen-Propylen-Dien Monomer (EPDM), Polystyrol.*

Zusammenlagerungshinweise:

*Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.*

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

*Behälter dicht geschlossen halten.*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

Lagerklasse:

*3 Entzündbare Flüssigkeiten (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)*

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

*entzündbare Flüssigkeiten*

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

*Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar*

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

*Raumlüftung bzw. Absaugung. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung*

### 8.1. Zu überwachende Parameter

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 300 mg/m<sup>3</sup>

TRGS 900, Nr. 2,9, Kohlenwasserstoffe

- DNEL-Werte

Oral DNEL (Bevölkerung) 300 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)

Dermal DNEL (Arbeiter) 300 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)

DNEL (Bevölkerung) 300 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)

Inhalativ DNEL (Arbeiter) 1.500 mg/m<sup>3</sup> (Akut, systemische Wirkung)

DNEL (Bevölkerung) 900 mg/m<sup>3</sup> (Langzeit, systemische Wirkung) (24 h)

PNEC-Werte

*Bei der Substanz handelt es sich um einen Kohlenwasserstoff komplexer, unbekannter oder variabler Zusammensetzung. Konventionelle Methoden zur Ermittlung der PNECs sind nicht geeignet und es ist nicht möglich, eine einzige repräsentative PNEC für derartige Substanzen zu ermitteln.*

Zusätzliche Hinweise:

*Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.*

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

*Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.*

*Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.*

*Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.*

*Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.*

*Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.*

*Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.*

Atemschutz:

*Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.*

*Wenn technische Kontrollen die Luftschadstoff-Konzentration nicht unter dem für den Arbeitsschutz kritischen Wert halten können, ist der geeignete Atemschutz unter Berücksichtigung den speziellen Arbeitsbedingungen und den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften auszuwählen. Mit Herstellern von Atemschutzgeräten abklären. Wenn normale Filtersysteme geeignet*

Handelsname: Teer/WachsEx

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*sind, unbedingt die geeignete Kombination von Filter und Maske auswählen. Wo Atemschutz notwendig ist, Vollmaske verwenden. Atemschutzgeräte dann anlegen, wenn normale Filtersysteme ungeeignet sind; z.B. bei hohen Luftkonzentrationen, bei Risiko von Sauerstoffmangel oder in abgeschlossenen Räumen.*

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:

*Filter A, Tragezeitbegrenzung und Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten beachten (BGR 190)*

Handschutz:

*Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)*

*Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.*

*Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.*

Handschuhmaterial:

*Nitrilkautschuk (NBR), empfohlene Materialstärke: □ 0,4 mm, Durchbruchzeit: □ 480 Min. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.*

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

*Unsere Empfehlung bezieht sich auf einen einmaligen kurzfristigen Einsatz als Schutz vor Flüssigkeitsspritzern. Für andere Anwendungen wenden Sie sich bitte an einen Handschuhhersteller. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.*

Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

*Handschuhe aus PVC.*

*Handschuhe aus Neopren.*

Augenschutz:

*Dichtschließende Schutzbrille.*

Körperschutz:

*Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.*

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: *flüssig*

Farbe: *farblos*

Geruch: *isoparaffinisch, nach Kohlenwasserstoff*

Geruchsschwelle: *nicht bestimmt*

Handelsname: Teer/WachsEx

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

pH-Wert bei 20 °C:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	145-205° C (ASTM D-1078)
Flammpunkt:	40-46 °C ( <i>typische Werte</i> )
Zündtemperatur:	240 °C ( <i>DIN 51794</i> )
Explosive Eigenschaften:	
Untere:	0,6 Vol %
Obere:	7,0 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C:	3 hPa
Dichte bei 20°C:	0,76 – 0,79 g/cm <sup>3</sup> (ASTM D 4052)
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20° C	ca 0,015 g/l Unlöslich
Viskosität: Kinematisch bei 25° C	1,14 mm <sup>2</sup> /s

## 9.2. Sonstige Angaben

Gehalt an Gesamt-Aromaten:	max. 0,4 % M
Gehalt an Benzol:	< 0,001 % M (< 10 ppm)
Relative Dampfdichte:	4,9 (Luft = 1)
Verdunstungszahl:	85 (Ether = 1) 0,19 (nBuAc = 1)
Sättigungskonzentration in der Luft Bei 20° C:	17 g/m <sup>3</sup> (berechnet)

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

*Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

### 10.2. Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:  
*Bei Normaldruck unzersetzt destillierbar.*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken*

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

*Reaktionen mit Oxidationsmitteln*

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

*Keine relevanten Informationen verfügbar.*

### 10.5. Unverträgliche Materialien

*Starke Oxidationsmittel*

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

*Bei thermischer Zersetzung können verschiedene Substanzen entstehen, deren genaue Zusammensetzung von den Zersetzungsbedingungen abhängt.*

*Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO<sub>2</sub>.*

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclinische Verbindungen, <5% n-Hexan

Oral LD 50 >8.000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 >4.000 mg/kg (Ratte)

Inhaltativ LD 50 / 4 h > 18,5 mg/l (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

*Schwach reizend.*

*Häufiger und andauernder Hautkontakt wirkt entfettend auf die Haut und kann zu Hautreizungen führen.*

Schwere Augenschädigung/-reizung:

*Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*

Sensibilisierung der  
Atemwege/Haut :

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die  
Einstufungskriterien nicht erfüllt

Subakute bis chronische Toxizität:

Aspirationsgefahr:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege  
tödlich sein.

Zusätzliche toxikologische  
Hinweise:

*Langanhaltender oder wiederholter Kontakt kann die  
Haut entfetten und zu Hautentzündung (Dermatitis)  
führen. Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen  
kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum  
Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.*



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Keimzell-Mutagenität:	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <5% n-Hexan**

LL 50 / 96 h	>1.000 mg/l (Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )) (OECD 203)
EL 50 / 72 h	>1.000 mg/l ( <i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> ) (OECD 201)
EL 50 / 48 h	>1.000 mg/l (Großer Wasserfloh ( <i>Daphnia magna</i> )) (OECD 202)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

*Schnelle photochemische Oxidation in der Luft.*

*Das Produkt ist in Wasser nicht löslich.*

*Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.*

*Biolog. Abbaubarkeit: 80 % (OED 301 B) (28d)*

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

*Schwimmt auf der Wasseroberfläche. Gelöstes Material wird stark am Sediment adsorbiert.*

*Produkt verdunstet teilweise innerhalb eines Tages, ein wesentlicher Teil bleibt jedoch länger zurück. Wird vom Boden adsorbiert und ist nicht mobil.*

*Eine Bioakkumulation ist potentiell möglich.*

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Sonstige Hinweise:

*Wegen der schnellen Verdunstung des Lösemittels stellt das Produkt keine signifikante Gefahr für Wasserlebewesen dar.*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

*Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.*

*Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend*

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

*PBT: Nicht anwendbar.*

*vPvB: Nicht anwendbar.*

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. *Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

Abfallschlüsselnummer: Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im Wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfehlung:

*L e i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, dass keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!*

*Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.*

*Vorsicht: Rückstände in den Behältern können eine Explosionsgefahr darstellen. Ungereinigte Behälter nicht zerschneiden, durchlöchern oder schweißen.*

## 14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN3295

ADR, IMDG, IATA

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- ADR

3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G.

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

-IMDG	HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.
-IATA	HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.
14.3 Transportgefahrenklassen	
- ADR	
- Klasse	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- Gefahrzettel	3
- IMDG, IATA	
- Class	3 Entzündbare flüssige Stoffe
- Label	3
14.4 Verpackungsgruppe	
- ADR, IMDG, IATA	III
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar
- Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	30
- EMS-Nummer:	F-E, <u>S-D</u>
- Stowage Category	A
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar
- Transport/weitere Angaben:	
- ADR	
- Begrenzte Menge (LQ)	5 L
- Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
- Beförderungskategorie	3
- Tunnelbeschränkungscode	D/E
- IMDG	
- Limited quantities (LQ)	5 L
- Excepted quantities (EQ)	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
- UN "Model Regulation":	UN3295, KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G., 3, III

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme:

# Sicherheitsdatenblatt

**InovaTec**

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine



Signalwort:

**Gefahr**

Gefahrenhinweise:	<i>H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.</i>
Sicherheitshinweise:	<i>P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen (oder duschen). P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.</i>

## Richtlinie 2012/18/EU

- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen:** 3, 40
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.
- **Störfallverordnung:** Stoffgruppe 6(Entzündliche Flüssigkeiten); Mengenschwellen beachten.
- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	50-100
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1(Listeneinstufung): schwach wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
*CAS 64742-48-9, durch diese CAS-Nummer identifiziert und zwar in Ländern, die nicht der REACH-Verordnung unterliegen.*

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.

### 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Anwendung: Anwendungshinweise bitte dem technischen Merkblatt entnehmen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Siehe Auskunft gebender Bereich.

#### Abkürzungen und Akronyme:

*RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning*

*the International Transport of Dangerous Goods by Rail)*

*ICAO: International Civil Aviation Organisation*

*LEV: Local Exhaust Ventilation*

*RPE: Respiratory Protective Equipment*

*RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)*

*ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*

*IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*

*IATA: International Air Transport Association*

*GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals*

*CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)*

*EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*

*CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*

*TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)*

*DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)*

*PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)*

*LC50: Lethal concentration, 50 percent*

*LD50: Lethal dose, 50 percent*

*vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative*

*Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3*

*STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3*

*Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1*

#### - ANHANG

##### Expositionsszenarien:

*Herstellung des Stoffes*

*Verteilung des Stoffes*

*Formulierung und (erneutes) Verpacken von Substanzen und Gemischen*

*Verwendung in Beschichtungen*

*Verwendung in Reinigungsmitteln*

*Gleitmittel (Schmierstoffe)*

*Metallbearbeitungsflüssigkeiten / Walzöle*

*Verwendung als Binde- und Trennmittel*

*Verwendung als Brennstoff*

*Funktionsflüssigkeiten*

*Verwendung in Laboratorien*

*Polymerverarbeitung*

*Verwendung zur Wasserbehandlung*

*gegebenenfalls jeweils für Industrie, Gewerbe und Verbraucher*

Anhang: Expositionsszenarium 1

- **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Herstellung des Stoffes

Handelsname: Teer/WachsEx

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### - **Verwendungssektor**

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU8 Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte)

SU9 Herstellung von Feinchemikalien

SU10 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)

### - **Prozesskategorie**

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

### - **Umweltfreisetzungskategorie**

ERC1 Herstellung des Stoffs

ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)

- **Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 1.1.v1

### - **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Herstellung des Stoffes oder Verwendung als Zwischenprodukt, Prozesschemikalie oder Extraktionsmittel.

Umfasst Wiederverwendung/Rückgewinnung, Transport, Lagerung, Wartung und Verladung (einschließlich See-/Binnenschiff, Straßen-/Schienenfahrzeug und Bulkcontainer).

### - **Verwendungsbedingungen**

#### - **Dauer und Häufigkeit**

Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).

#### - **Umwelt**

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.

#### - **Physikalische Parameter**

- **Physikalischer Zustand** flüssig

#### - **Konzentration des Stoffes im Gemisch**

(soweit nicht anders angeben)

Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%

#### - **Sonstige Verwendungsbedingungen**

Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben

#### - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

#### - **Risikomanagementmaßnahmen**

Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen.



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.*

*Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2, Proc3*

*Allgemeine Exposition (offene Systeme): Proc4*

*Prozessprobe: Proc8b*

*Labortätigkeiten: Proc15*

*Massentransfer (offenes System): Proc8b*

*Massentransfer (geschlossene Systeme): Proc8b*

*Anlagenreinigung und -wartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.*

*Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen*

*Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Explosion übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*

Anhang: Expositionsszenarium 2

**- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums** Verteilung des Stoffes

Handelsname: Teer/WachsEx

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### - **Verwendungssektor**

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU8 Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte)

SU9 Herstellung von Feinchemikalien

### - **Prozesskategorie**

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

PROC15 Verwendung als Laborreagenz

### - **Umweltfreisetzungskategorie**

ERC1 Herstellung des Stoffs

ERC2 Formulierung zu einem Gemisch

ERC3 Formulierung in eine feste Matrix

ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)

ERC5 Verwendung an einem Industriestandort, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt

ERC6a Verwendung als Zwischenprodukt

ERC6b Verwendung als reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)

ERC6c Verwendung als Monomer für Polymerisationsreaktionen an einem Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf einem Artikel)

ERC6d Verwendung als reaktive Reglersubstanzen für Polymerisationsreaktionen an einem Industriestandort (Einschluss oder kein Einschluss in oder auf einem Artikel)

ERC7 Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort

- **Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 1,1b.v1

### - **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Laden (einschließlich See-/Binnenschiffen, Schienen-/Straßenfahrzeugen und IBC-Verladung) und Umpacken/Abfüllen (einschließlich Fässer und Kleinpackungen) des Stoffes einschließlich seiner Proben, Lagerung, Entladen, Verteilung und zugehörige Labortätigkeiten.

### - **Verwendungsbedingungen**

#### - **Dauer und Häufigkeit**

Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).

#### - **Umwelt**

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.

#### - **Physikalische Parameter**

- **Physikalischer Zustand** flüssig

- **Konzentration des Stoffes im Gemisch**

(soweit nicht anders angeben)

Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%

#### - **Sonstige Verwendungsbedingungen**

Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben

#### - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

Handelsname: Teer/WachsEx



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.*

*Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen.*

*Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.*

*Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2, Proc3*

*Allgemeine Exposition (offene Systeme): Proc4*

*Prozessprobe: Proc3*

*Labortätigkeiten: Proc15*

*Massentransfer (offenes System): Proc8b*

*Massentransfer (geschlossene Systeme): Proc8b*

*Füllen von Fässern und Kleinpackungen: Proc9*

*Anlagenreinigung und -wartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

### **- Arbeitnehmerschutz**

#### **- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

#### **- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.*

*Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

#### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

#### **- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

Handelsname: Teer/WachsEx

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.  
Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.  
Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

**Umwelt:**

*nicht anwendbar*

Anhang: Expositonsszenarium 3

**- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Formulierung und (erneutes) Verpacken von Substanzen und Gemischen*

**- Verwendungssektor**

*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*

*SU10 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)*

**- Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*

*PROC14 Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren*

*PROC15 Verwendung als Laborreagenz*

**- Umweltfreisetzungskategorie** ERC2 Formulierung zu einem Gemisch

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 2.2.v1

**- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Zubereitung, Packen und Umpacken des Stoffes und seiner Gemische in Massen- oder kontinuierlichen Prozessen einschließlich Lagerung, Transport, Mischen, Tablettierung, Pressen, Pelletierung, Extrusion, Packen in kleinem und großem Maßstab, Probennahme, Wartung und zugehörige Laborarbeiten.*

**- Verwendungsbedingungen**

**- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

**- Physikalische Parameter**

**- Physikalischer Zustand** flüssig

**- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

**- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

**- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

**- Risikomanagementmaßnahmen**

# Sicherheitsdatenblatt

**InovaTec**

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten. Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2, Proc3*

*Allgemeine Exposition (offene Systeme): Proc4*

*Chargenverfahren bei erhöhten Temperaturen Betrieb erfolgt bei erhöhter Temperatur (> 20°C über Umgebungstemperatur): Proc3*

*Prozessprobe: Proc3*

*Labortätigkeiten: Proc15*

*Massentransfer Spezielle Anlagen: Proc8b*

*Mischtätigkeiten (offene Systeme): Proc5*

*Manuell Abfüllen von und Gießen aus Behältern: Proc8a*

*Fass-/Mengenumfüllung: Proc8b*

*Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pelettieren:*

*Proc14*

*Füllen von Fässern und Kleinpäckungen: Proc9*

*Anlagenreinigung und -wartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt: nicht anwendbar*

Anhang: Expositionsszenarium 4

### **- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Verwendung in Beschichtungen*

*Industrie*

### **- Verwendungssektor**

*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*

### **- Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*

*PROC7 Industrielles Sprühen*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*

*PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC14 Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren*

*PROC15 Verwendung als Laborreagenz*

### **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*

*- Bemerkungen Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 4,3a.v1*

### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung in Beschichtungen (Farben, Tinten, Haftmittel etc.) einschließlich Expositionen während der Anwendung (einschließlich Materialannahme, Lagerung, Vorbereitung und Umfüllen von Bulk- und Semi-Bulkware, Auftragen durch Sprühen, Rollen, manuelles Spritzen, Tauchen, Durchlauf, Fließschichten in Produktionsstraßen sowie Schichtbildung) und Anlagenreinigung, Wartung und zugehörige Laborarbeiten.*

### **- Verwendungsbedingungen**

#### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### - **Physikalische Parameter**

- **Physikalischer Zustand** flüssig

- **Konzentration des Stoffes im Gemisch**

(soweit nicht anders angeben)

Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%

- **Sonstige Verwendungsbedingungen**

Setze die Verwendung bei  20°C über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben

- **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmersexposition**

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

### - **Risikomanagementmaßnahmen**

Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich

auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.

Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.

Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:

Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1

Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme) mit Probennahme Anwendung in geschlossenen Systemen: Proc2

Schichtbildung - Schnellrocknen, Nachhärten und andere Technologien (geschlossene Systeme) Vorgang wird bei erhöhter Temperatur durchgeführt (> 20°C über Umgebungstemperatur): Proc2

Mischtätigkeiten (geschlossene Systeme): Proc3

Schichtbildung - Luftrocknen: Proc4

Vorbereitung des Materials für die Anwendung Mischtätigkeiten (offene Systeme): Proc5

Materialtransfers: Proc8a, Proc8b

Roll-, Spritz- und Fließanwendung: Proc10

Tauchen und Gießen: Proc13

Labortätigkeiten: Proc15

Materialtransfers Fass-/Mengenumfüllung (Abfüllen von und Gießen aus Behältern): Proc9

Produktion von Zubereitungen oder Erzeugnissen durch Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pelettieren: Proc14

Anlagenreinigung und -wartung: Proc8a

Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### Lagerung: Proc1

Für nachfolgende beitragende Szenarien ist ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicher zu stellen (3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde):

Sprühen (automatisch/robotergesteuert): Proc7

Manuell Sprühen: Proc7

### - Arbeitnehmerschutz

#### - Persönliche Schutzmaßnahmen

Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts

- **Umweltschutzmaßnahmen** nicht anwendbar

#### - Entsorgungsmaßnahmen

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.

- **Expositionsprognose** Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

#### - Umwelt

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

#### - Leitlinien für nachgeschaltete Anwender

Gesundheit:

Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.

Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.

Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.

Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.

Umwelt:

nicht anwendbar

Anhang: Expositionsszenarium 5

#### - Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums

Verwendung in Reinigungsmitteln

Industrie

#### - Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

#### - Prozesskategorie

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC7 Industrielles Sprühen

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

### **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: *ESVOC 4,4a.v1*

### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung als ein Bestandteil von Reinigungsprodukten einschließlich Transfer aus dem Lager und Gießen/Entladen aus Fässern oder Behältern. Expositionen während des Mischens/Verdünnens in der Vorbereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschließlich Sprühen, Streichen, Tauchen und Wischen, automatisiert oder manuell), zugehörige Anlagenreinigung und -wartung.*

### **- Verwendungsbedingungen**

#### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

#### **- Physikalische Parameter**

**- Physikalischer Zustand** *flüssig*

#### **- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

#### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten. Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Massentransfer: Proc8a, Proc8b*

*Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen Anwendung in geschlossenen Systemen: Proc2*

*Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen Fass-/Mengenumfüllung: Proc3*

*Anwendung von Reinigungsmitteln in geschlossenen Systemen (-): Proc2*

*Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern: Proc8b*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen: Proc4*

*Entfettung kleiner Objekte in Reinigungsstation: Proc13*

*Reinigen mit Niederdruckreinigern: Proc10*

*Manuelle Oberflächen Reinigung: Proc10*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien ist ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicher zu stellen (3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde):*

*Reinigen mit Hochdruckreinigern: Proc7*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*

## Anhang: Expositionsszenarium 6

**- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Gleitmittel (Schmierstoffe)*

*Industrie*

**- Verwendungssektor**

*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*

**- Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC7 Industrielles Sprühen*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*

*PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC17 Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung*

*PROC18 Allgemeines Schmieren unter Hochleistungsbedingungen*

### **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*

*ERC7 Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort*

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 4,6a.v1

### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung von Schmierstoffformulierungen in geschlossenen und offenen Systemen einschließlich Transport, Bedienung von Maschinen/Motoren und ähnlichen Erzeugnissen, Aufbereitung von Ausschussware, Anlagenwartung und Entsorgung von Abfällen.*

### **- Verwendungsbedingungen**

#### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

#### **- Physikalische Parameter**

**- Physikalischer Zustand** flüssig

#### **- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\square$  20°C über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

#### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierungen von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.*

*Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen.*

*Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.*

*Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden.*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Weitere Hautschutzmaßnahmen wie undurchlässige Kleidung und Gesichtsschutz können während Tätigkeiten mit hoher Ausbreitung, die wahrscheinlich zu wesentlicher Aerosolfreisetzung führen (z.B. Sprühen), notwendig werden.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2, Proc3*

*Allgemeine Exposition (offene Systeme): Proc4*

*Massentransfer Spezielle Anlagen: Proc8b*

*Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern: Proc8a, Proc8b*

*Anfängliche, werksseitige Füllung der Ausrüstung: Proc9*

*Betrieb und Schmierung von offener Ausrüstung mit hoher Energie: Proc17, Proc18*

*Auftragen durch Rollen oder Streichen: Proc10*

*Behandlung durch Tauchen und Gießen: Proc13*

*Wartung (von Großanlagen) und Maschineneinrichtung: Proc8b*

*Wartung (von Großanlagen) und Maschineneinrichtung Betrieb erfolgt bei erhöhter Temperatur (>20°C über Umgebungstemperatur): Proc8b*

*Wartung kleiner Anlagen: Proc8a*

*Wiederaufbereitung von Ausschussware: Proc9*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Nach EN374 getestete, geeignete Handschuhe tragen. (Proc7 -)*

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*

Anhang: Expositionsszenarium 7

### **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Metallbearbeitungsflüssigkeiten / Walzöle*

*Industrie*

Handelsname: Teer/WachsEx

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### - **Verwendungssektor**

*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*

### - **Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit*

*gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*

*PROC7 Industrielles Sprühen*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*

*PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC17 Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung*

### - **Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*

- **Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 4,7a.v1

### - **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung in Metallbearbeitungsformulierungen (MWFs)/Walzölen einschließlich Transport, Walz- und Tempervorgängen, Schneide-/Bearbeitungstätigkeiten, automatisierter & manueller Aufbringung von Korrosionsschutz (einschließlich Pinseln, Tauchen und Sprühen), Anlagewartung, Entleeren und Entsorgung von Altöl.*

### - **Verwendungsbedingungen**

#### - **Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### - **Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

#### - **Physikalische Parameter**

- **Physikalischer Zustand** flüssig

#### - **Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

#### - **Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

#### - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

#### - **Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten. Weitere Hautschutzmaßnahmen wie undurchlässige Kleidung und Gesichtsschutz können während Tätigkeiten mit hoher Ausbreitung, die wahrscheinlich zu wesentlicher Aerosolfreisetzung führen (z.B. Sprühen), notwendig werden.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2, Proc3*

*Allgemeine Exposition (offene Systeme): Proc4*

*Massentransfer Spezielle Anlagen: Proc8b*

*Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern Spezielle Anlage: Proc5, Proc8b, Proc9*

*Prozessprobe: Proc8b*

*Metallbearbeitungstätigkeiten: Proc17*

*Behandlung durch Tauchen und Gießen: Proc13*

*Auftragen durch Rollen oder Streichen: Proc10*

*Automatisierte Metallwalz- und Umformtechnik Betrieb erfolgt bei erhöhter Temperatur (>20°C über Umgebungstemperatur). Anwendung in geschlossenen Systemen: Proc2*

*Halbautomatische Metallwalz- und Umformtechnik Betrieb erfolgt bei erhöhter Temperatur (>20°C über Umgebungstemperatur): Proc4, Proc17*

*Anlagenreinigung und -wartung: Proc8a, Proc8b*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Nach EN374 getestete, geeignete Handschuhe tragen. (Proc7 -)*

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

Handelsname: Teer/WachsEx

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden. Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### Anhang: Expositionsszenarium 8

#### **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Verwendung als Binde- und Trennmittel*

*Industrie*

#### **- Verwendungssektor**

*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*

#### **- Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*

*PROC7 Industrielles Sprühen*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC14 Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren*

#### **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: *ESVOC 4,10a.v1*

#### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung als Binder und Trennmittel, einschließlich Transfer, Mischen, Anwendung durch Sprühen und Streichen sowie Abfallbehandlung.*

#### **- Verwendungsbedingungen**

##### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

##### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

##### **- Physikalische Parameter**

**- Physikalischer Zustand** *flüssig*

##### **- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

##### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\square$  20°C über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

##### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

##### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert: Materialtransfers (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2, Proc3*

*Fass-/Mengenumfüllung: Proc8b*

*Mischtätigkeiten (geschlossene Systeme): Proc3*

*Mischtätigkeiten (offene Systeme): Proc4*

*Formerstellung: Proc14*

*Gießverfahren (offene Systeme) Erhöhte Temperatur: Proc6*

*Auftragen durch Rollen oder Streichen: Proc10*

*Tauchen und Gießen: Proc13*

*Anlagenreinigung und -wartung: Proc2*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien ist ein ausreichendes Maß an allgemeiner Belüftung sicher zu stellen (3 bis 5 Luftwechsel pro Stunde):*

*Sprühen Maschine: Proc7*

*Manuell Sprühen: Proc7*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*

### Anhang: Expositionsszenarium 9

#### - **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Verwendung als Brennstoff*

*Industrie*

#### - **Verwendungssektor**

*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*

#### - **Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC16 Verwendung von Kraftstoffen*

*- **Umweltfreisetzungskategorie** ERC7 Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort*

*- **Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 7,12a.v1*

#### - **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung als Brennstoff (oder Brennstoff-Additiv), einschließlich Tätigkeiten bezüglich Transfer, Verwendung, Anlagenwartung und Abfallbehandlung.*

#### - **Verwendungsbedingungen**

##### - **Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

##### - **Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

##### - **Physikalische Parameter**

*- **Physikalischer Zustand** flüssig*

##### - **Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

##### - **Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

##### - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

##### - **Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von*



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden.*

*Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert: Massentransfer Spezielle Anlagen: Proc8b*

*Fass-/Mengenumfüllung: Proc8b*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2*

*Verwendung als Brennstoff, allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc3, Proc16*

*Ausrüstungswartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die*

*Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten*

*Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### Anhang: Expositionsszenarium 10

#### - **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

Funktionsflüssigkeiten

Industrie

#### - **Verwendungssektor**

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

#### - **Prozesskategorie**

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

- **Umweltfreisetzungskategorie** ERC7 Verwendung als Funktionsflüssigkeit an einem Industriestandort

- **Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 7,13a.v1

#### - **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Als Funktionsflüssigkeiten z.B. Kabelöle, Wärmeträgeröle, Kühlmittel, Isolatoren, Kältemittel, Hydraulikflüssigkeiten in Industrieanlagen verwenden, inklusive deren Wartung und Materialtransfer.

#### - **Verwendungsbedingungen**

##### - **Dauer und Häufigkeit**

Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).

##### - **Umwelt**

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.

##### - **Physikalische Parameter**

- **Physikalischer Zustand** flüssig

##### - **Konzentration des Stoffes im Gemisch**

(soweit nicht anders angeben)

Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%

##### - **Sonstige Verwendungsbedingungen**

Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben

##### - **Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

##### - **Risikomanagementmaßnahmen**

Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert: Massentransfer (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2*

*Fass-/Mengenumfüllung: Proc8b*

*Füllen von Erzeugnissen/Ausrüstung (geschlossene Systeme): Proc9*

*Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern: Proc8a*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc2, Proc3*

*Allgemeine Exposition (offene Systeme): Proc4*

*Allgemeine Exposition (offene Systeme) Betrieb erfolgt bei erhöhter Temperatur (>20°C über Umgebungstemperatur): Proc4*

*Wiederaufbereitung von Ausschussware: Proc9*

*Ausrüstungswartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit. Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten*

*Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*

# Sicherheitsdatenblatt

**InovaTec**

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

## Anhang: Expositionsszenarium 11

### **- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

Verwendung in Laboratorien

Industrie

### **- Verwendungssektor**

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

- **Prozesskategorie** PROC15 Verwendung als Laborreagenz

### **- Umweltfreisetzungskategorie**

ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)

### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

Verwendung des Stoffes in Laborumgebungen, einschließlich Materialtransfer und Anlagenreinigung.

### **- Verwendungsbedingungen**

#### **- Dauer und Häufigkeit**

Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).

#### **- Umwelt**

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.

#### **- Physikalische Parameter**

- **Physikalischer Zustand** flüssig

#### **- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

(soweit nicht anders angeben)

Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

#### **- Risikomanagementmaßnahmen**

Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.

Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:

Labortätigkeiten: Proc15

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### - Arbeitnehmerschutz

#### - Persönliche Schutzmaßnahmen

Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts

- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar

#### - Entsorgungsmaßnahmen

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.

- **Expositionsprognose** Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.

#### - Umwelt

Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.

#### - Leitlinien für nachgeschaltete Anwender

Gesundheit:

Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.

Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.

Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.

Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.

Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden

Wirkungen.

Umwelt:

nicht anwendbar

## Anhang: Expositionsszenarium 12

### - Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums

Polymerverarbeitung

Industrie

#### - Verwendungssektor

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU10 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)

#### - Prozesskategorie

PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC5 Mischen in Chargenverfahren

PROC6 Kalandriervorgänge

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC14 Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren*

*PROC21 Energiearme Handhabung von Stoffen, die in Materialien oder Erzeugnissen gebunden sind*

### **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 4,21a.v1

### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Verarbeitung von Polymerformulierungen einschließlich Transport, Handhabung von Additiven (z.B. Pigmente, Stabilisatoren, Füller, Weichmacher), Formgebungs- und Aushärtungsvorgängen, Materialaufbereitung, Lagerung und zugehöriger Wartung.*

### **- Verwendungsbedingungen**

#### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

#### **- Physikalische Parameter**

**- Physikalischer Zustand** flüssig

#### **- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

#### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Massentransfer (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2*

*Massentransfer Spezielle Anlagen: Proc8b*

*Massenverwiegung: Proc1, Proc2*

*Abwiegen kleiner Mengen: Proc9*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Zusatzstoff-Vormischung: Proc3, Proc4, Proc5*

*Kalandrierung (inklusive Banburys) Betrieb erfolgt bei erhöhter Temperatur (>20°C über*

*Umgebungstemperatur): Proc6*

*Produktion von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen: Proc13*

*Extrusion und Granulierung: Proc14*

*Spritzguss von Erzeugnissen: Proc14*

*Ausrüstungsvorgänge: Proc21*

*Ausrüstungswartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1, Proc2*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder*

*deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen*

*Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

**Gesundheit:**

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

**Umwelt:**

*nicht anwendbar*

## Anhang: Expositionsszenarium 13

**- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Verwendung zur Wasserbehandlung*

*Industrie*

**- Verwendungssektor**

*SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten*

*SU10 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)*

**- Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne*

*Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

### **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC3 Formulierung in eine feste Matrix*

*ERC4 Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff an einem Industriestandort (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis)*

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: *ESVOC 3,22a.v1*

### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Anwendung des Stoffes zur Wasserbehandlung im industriellen Umfeld in offenen und geschlossenen Systemen.*

### **- Verwendungsbedingungen**

#### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

#### **- Physikalische Parameter**

##### **- Physikalischer Zustand** flüssig

##### **- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

##### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

##### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

##### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert: Massentransfer (geschlossene Systeme): Proc2  
Fass-/Mengenumfüllung: Proc8b  
Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc3*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Massentransfer (geschlossene Systeme): Proc2*

*Fass-/Mengenumfüllung: Proc8b*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc3*



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Allgemeine Exposition (offene Systeme): Proc4*

*Gießen aus kleinen Behältern: Proc13*

*Ausrüstungswartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.*

*Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*

## Anhang: Expositionsszenarium 14

### **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Verwendung in Beschichtungen*

*Gewerbe*

**- Verwendungssektor**

*SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)*

**- Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*PROC11 Nicht-industrielles Sprühen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC15 Verwendung als Laborreagenz*

*PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt*

### **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)*

*ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)*

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: *ESVOC 8,3b.v1*

### **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung in Beschichtungen (Farben, Tinten, Haftmittel etc.) einschließlich Expositionen während der Anwendung (einschließlich Materialannahme, Lagerung, Vorbereitung und Umfüllen von Bulk und Semi-Bulkware, Auftragen durch Sprühen, Rollen, Pinseln und manuelles Spritzen oder ähnliche Verfahren sowie Schichtbildung) und Anlagenreinigung, Wartung und zugehörige Laborarbeiten.*

### **- Verwendungsbedingungen**

#### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

#### **- Physikalische Parameter**

**- Physikalischer Zustand** *flüssig*

#### **- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\square$  20°C über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

#### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmersexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

#### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Weitere Hautschutzmaßnahmen wie undurchlässige Kleidung und Gesichtsschutz können während*

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Tätigkeiten mit hoher Ausbreitung, die wahrscheinlich zu wesentlicher Aerosolfreisetzung führen (z.B. Sprühen), notwendig werden.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2*

*Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern: Proc2*

*Vorbereitung des Materials für die Anwendung, Verwendung in geschlossenen Chargenprozessen: Proc3*

*Schichtbildung - Lufttrocknen: Proc4*

*Vorbereitung des Materials für die Anwendung: Proc5*

*Materialtransfers: Proc8a (indoor)*

*Fass-/Mengenumfüllung: Proc8b*

*Roll-, Spritz- und Fließanwendung: Proc10*

*Tauchen und Gießen: Proc13*

*Labortätigkeiten: Proc15*

*Anwendung per Hand - Fingerfarben, Kreiden, Klebstoffe: Proc19*

*Anlagenreinigung und -wartung: Proc8a*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

*Nach EN374 getestete, geeignete Handschuhe tragen. (Proc11 -)*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

**Gesundheit:**

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die*

*Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

**Umwelt:**

*nicht anwendbar*

## Anhang: Expositionsszenarium 15

**- Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Verwendung in Reinigungsmitteln*

*Gewerbe*

**- Verwendungssektor**

*SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)*

# Sicherheitsdatenblatt

**InovaTec**

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

## **- Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*

*PROC11 Nicht-industrielles Sprühen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC19 Manuelle Tätigkeiten mit Handkontakt*

## **- Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)*

*ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)*

**- Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 8,4b.v1

## **- Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung als ein Bestandteil von Reinigungsprodukten einschließlich Gießen/Entladen aus Fässern oder Behältern; und Expositionen während des Mischens/Verdünnens in der Vorbereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschließlich Sprühen, Streichen, Tauchen und Wischen, automatisiert oder manuell).*

## **- Verwendungsbedingungen**

### **- Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

### **- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

### **- Physikalische Parameter**

**- Physikalischer Zustand** flüssig

**- Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

### **- Sonstige Verwendungsbedingungen**

*Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben*

### **- Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmersexposition**

*Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.*

### **- Risikomanagementmaßnahmen**

*Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):*

*Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten. Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):*

*Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder*



# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.*

*Weitere Hautschutzmaßnahmen wie undurchlässige Kleidung und Gesichtsschutz können während Tätigkeiten mit hoher Ausbreitung, die wahrscheinlich zu wesentlicher Aerosolfreisetzung führen (z.B. Sprühen), notwendig werden.*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:*

*Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern: Proc8a, Proc8b*

*Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen Anwendung in geschlossenen Systemen:*

*Proc2*

*Automatisiertes Verfahren in (halb) geschlossenen Systemen Fass-/Mengenfüllung: Proc2, Proc3  
Halbautomatisierter Prozess (z.B. halbautomatische Anwendung von Bodenpflege und -wartung):*

*Proc4*

*Manuell Oberflächenreinigung (Tauchen und Gießen): Proc13*

*Reinigen mit Niederdruckreinigern Rollen und Streichen Kein Versprühen: Proc10*

*Manuell Reinigung Oberflächen Sprühen: Proc10*

*Ad-hoc manuelles Auftragen durch Sprays, Tauchen, Rollen, Streichen, etc.: Proc10*

*Anwendung von Reinigungsmitteln in geschlossenen Systemen (outdoor): Proc4*

*Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:*

*Lagerung: Proc1*

**- Arbeitnehmerschutz**

**- Persönliche Schutzmaßnahmen**

*Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts*

*Nach EN374 getestete, geeignete Handschuhe tragen. (Proc11, Cleaning with high-pressure cleaner)*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren. Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

**Gesundheit:**

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL/DMEL-Werte nicht, wenn die*

*Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten*

*Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

**Umwelt:**

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

*nicht anwendbar*

Anhang: Expositionsszenarium 16

### - **Kurzbezeichnung des Expositionsszenariums**

*Metallbearbeitungsflüssigkeiten / Walzöle*

*Gewerbe*

### - **Verwendungssektor**

*SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)*

### - **Prozesskategorie**

*PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen*

*PROC5 Mischen in Chargenverfahren*

*PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen*

*PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)*

*PROC10 Auftragen durch Rollen oder Streichen*

*PROC11 Nicht-industrielles Sprühen*

*PROC13 Behandlung von Erzeugnissen durch Tauchen und Gießen*

*PROC17 Schmierung unter Hochleistungsbedingungen bei der Metallbearbeitung*

### - **Umweltfreisetzungskategorie**

*ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)*

*ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)*

- **Bemerkungen** Spezifische Umweltfreisetzungskategorie: ESVOC 8,7c.v1

### - **Beschreibung der im Expositionsszenarium berücksichtigten Tätigkeiten/Verfahren**

*Umfasst die Verwendung in Metallbearbeitungsformulierungen (MWFs) einschließlich Transport, offenen und gekapselten Schneide-/Bearbeitungstätigkeiten, automatisierter und manueller Aufbringung von Korrosionsschutz, Entleeren und Arbeiten an verunreinigter bzw. Ausschussware sowie die Entsorgung von Altöl.*

*Umfasst die Verwendung als ein Bestandteil von Reinigungsprodukten einschließlich Gießen/Entladen aus Fässern oder Behältern; und Expositionen während des Mischens/Verdünnens in der Vorbereitungsphase und bei Reinigungsarbeiten (einschließlich Sprühen, Streichen, Tauchen und Wischen, automatisiert oder manuell).*

### - **Verwendungsbedingungen**

#### - **Dauer und Häufigkeit**

*Umfasst tägliche Expositionen von bis zu 8 Stunden (sofern nicht anderweitig angegeben).*

#### - **Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, ist keine umweltbezogene Expositionsabschätzung und Risikobeschreibung vorgenommen worden.*

#### - **Physikalische Parameter**

- **Physikalischer Zustand** flüssig

- **Konzentration des Stoffes im Gemisch**

*(soweit nicht anders angeben)*

*Umfasst Konzentrationen bis zu: 100%*

#### - **Sonstige Verwendungsbedingungen**

Handelsname: Teer/WachsEx



# Sicherheitsdatenblatt

## Inovatec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

Setze die Verwendung bei  $\leq 20^{\circ}\text{C}$  über Umgebungstemperatur voraus, wenn nicht anders angegeben

### - Sonstige Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Arbeitnehmerexposition

Von der Umsetzung eines geeigneten Standards für die Arbeitshygiene wird ausgegangen.

### - Risikomanagementmaßnahmen

Allgemeine Maßnahmen (Aspirationsgefahr):

Der Risiko-Satz H304 (Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein) bezieht sich auf das Aspirationspotential, eine nicht-quantifizierbare Gefahr, die bestimmt ist von physikalisch-chemischen Eigenschaften (z.B. Viskosität), die während der Einnahme auftreten kann und auch wenn Erbrechen der Einnahme folgt. Ein DNEL kann nicht abgeleitet werden. Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen unter Kontrolle gehalten werden. Für Substanzen, die mit H304 eingestuft sind, sollten die folgenden Maßnahmen eingehalten werden, um die Aspirationsgefahr unter Kontrolle zu halten.

Nicht einnehmen. Nach Verschlucken sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Allgemeine Maßnahmen (Entzündbarer flüssiger Stoff):

Risiken der physikalisch-chemischen Eigenschaften von Substanzen, wie Entflammbarkeit oder Explosivität, können durch Implementierung von Risikomanagementmaßnahmen kontrolliert werden. Es wird empfohlen, der neuen ATEX Richtlinie 2014/34/EU zu folgen. Basierend auf der Implementierung einer Auswahl an Risikomanagementmaßnahmen zu Handhabung und Lagerung für die identifizierten Verwendungen, kann das Risiko als kontrolliert auf einem akzeptablen Niveau betrachtet werden. Anwendung in geschlossenen Systemen. Zündquellen vermeiden – Nicht rauchen. In gut belüfteten

# Inovatec

Räumen verwenden, um die Bildung einer explosiven Atmosphäre zu vermeiden. Geräte und Schutzsysteme, die für entzündliche Stoffe zugelassen sind, verwenden. Die Fließgeschwindigkeit in den Leitungen während des Pumpens begrenzen, um elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreies Werkzeug verwenden. Relevante EU/Nationale Richtlinien einhalten. Zusätzliche Hinweise im SDB beachten.

Weitere Hautschutzmaßnahmen wie undurchlässige Kleidung und Gesichtsschutz können während Tätigkeiten mit hoher Ausbreitung, die wahrscheinlich zu wesentlicher Aerosolfreisetzung führen (z.B. Sprühen), notwendig werden.

Für nachfolgende beitragende Szenarien sind keine weiteren spezifischen Maßnahmen identifiziert:

Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme): Proc1, Proc2, Proc3

Massentransfer Spezielle Anlagen: Proc8b

Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern Spezielle Anlage: Proc8b, Proc9

Füllen und Vorbereiten von Ausrüstung aus Fässern oder Behältern: Proc5, Proc8a

Prozessprobe: Proc8b

Metallbearbeitungstätigkeiten: Proc17

Auftragen durch Rollen oder Streichen: Proc10

Behandlung durch Tauchen und Gießen: Proc13

Anlagenreinigung und -wartung: Proc8a, Proc8b

Für nachfolgende beitragende Szenarien Substanz in einem geschlossenen System aufbewahren:

Lagerung: Proc1, Proc2

### - Arbeitnehmerschutz

### - Persönliche Schutzmaßnahmen

Für weiter führende Angaben zu "Persönliche Schutzausrüstung" siehe Abschnitt 8 des

# Sicherheitsdatenblatt

## InovaTec

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum 03.12.2019 Versionsnummer 1

überarbeitet am 03.12.2019

Handelsname: PlastoShine

### *Sicherheitsdatenblatts*

*Nach EN374 getestete, geeignete Handschuhe tragen. (Proc11, -)*

**- Umweltschutzmaßnahmen nicht anwendbar**

**- Entsorgungsmaßnahmen**

*Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.*

*Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.*

*Kontaminiertes Wasser über Abscheider abtrennen und gemäß behördlichen Anordnungen entsorgen.*

**- Expositionsprognose** *Die Expositionsabschätzung wurde nach ECETOC TRA vorgenommen.*

**- Umwelt**

*Da keine Umweltgefährdung ermittelt wurde, wurde eine umweltbasierte Expositionsbewertung und Risikocharakterisierung nicht vorgenommen.*

**- Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

*Gesundheit:*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren bestätigen nicht die Notwendigkeit eines DNEL-Wertes zu anderen Auswirkungen auf die Gesundheit.*

*Die erwartete Exposition übersteigt die DNEL /DMEL -Werte nicht, wenn die Risikomanagementmaßnahmen/Betriebsbedingungen eingehalten werden.*

*Risikomanagementmaßnahmen basieren auf der qualitativen Risikobeschreibung.*

*Falls weitere Risikomanagementmaßnahmen / Betriebsbedingungen übernommen werden, sollten Anwender sicherstellen, dass Risiken auf mindestens ein gleichwertiges Niveau begrenzt werden.*

*Die verfügbaren Daten zu Gefahren ermöglichen nicht die Ableitung eines DNEL-Wertes zu hautreizenden Wirkungen.*

*Umwelt:*

*nicht anwendbar*